

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Pia Schellhammer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Rechtsextremistische Aktivitäten und Straftaten in Rheinland-Pfalz von 2013 bis 2016

Rechtsextreme, Rechtsterroristinnen und rechte Gruppierungen haben nicht nur eine menschenverachtende Einstellung, sie schrecken auch nicht vor Straftaten zurück. So wurde bekannt, dass im Verlauf des Zuzugs von Geflüchteten in den vergangenen Jahren die Zahl der rechtsextrem motivierten Straftaten deutschlandweit erheblich angestiegen ist. Auch in Rheinland-Pfalz wurde von entsprechend erhöhten Zahlen von Straftaten berichtet.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung zur Entwicklung der Zahlen in den Jahren 2013 bis 2016:

1. Wie viele Straftaten im Bereich der „politisch motivierten Kriminalität (PMK)-rechts“ sind der Landesregierung in den Jahren 2013 bis 2016 bekannt geworden (gegliedert nach Deliktsbereichen, nach Jahr und mit der Bitte um genaue Auflistung der Gewalttaten nach Tatzeitpunkt, Tatort, Anzahl der Tatverdächtigen)?
2. Wie viele der genannten Straftaten wurden als fremdenfeindlich, antisemitisch oder rechtsextremistisch eingestuft (bitte nach Jahr auflgliedern)?
3. Wie beurteilt die Landesregierung die Entwicklung der Zahl der Straftaten in den abgefragten Jahren?
4. Welche rechtsextremen Aktivitäten (Musikveranstaltungen, Versammlungen, Aufzüge, Kundgebungen etc.) sind der Polizei in den abgefragten Jahren bekannt geworden (gegliedert nach Jahren)?
5. Wie bewertet die Landesregierung allgemein das Gefährdungspotenzial rechter Ideologien für unsere Gesellschaft?

Pia Schellhammer